

Am 10. + 11. November 2018 wurden bereits in Berlin beim Debatten-Camp der Bundes-SPD viele Antworten zu den Leitfragen unseres Workshops gefunden.

Michael Groß, „unser Mann in Berlin“ möchte ergänzend dazu aber auch die Meinung der Basis vor Ort, also die unserer SPD-Mitglieder in Datteln und ebenso die von interessierten Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt erfahren und sie an die Bundes-SPD weiterleiten.

Wenn ihr die Zukunft unserer SPD und unseres Landes mitgestalten wollt, dann macht mit beim Workshop! Eure Meinung ist wichtig!

Bringt auch interessierte Freunde/-innen und Bekannte mit!

Bitte setzt euch bereits jetzt mit den umseitig aufgeführten Fragen auseinander und bereitet euch vor!

Programmablauf:

18:00 Uhr

Grußworte und Impulsreferat

Michael Groß, MdB

18:15 Uhr

Anmoderation und Aufteilung der Teilnehmer/-innen in Arbeitsgruppen durch Norbert Sperling, Vorsitzender DGB-Kreis Recklinghausen

18:15 bis 19:15 Uhr

Diskussion und Meinungsbildung in den Arbeitsgruppen, Zusammenfassung der Ergebnisse

19:15 bis 19:35 Uhr

Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen durch Norbert Sperling

Ab 19:35 Uhr bis 20:00 Uhr (?)

Gemeinsamer Austausch und lockeres Ausklingen mit einem kleinen Imbiss



**Die Dattelner SPD
und Michael Groß,
MdB, laden ein zum
Workshop:**

Neues Miteinander

*Ein bürgerfreundlicher Staat,
der Sicherheit und soziale
Teilhabe ermöglicht*

Wann: 18. Dezember 2018,
18:00 Uhr

Wo: Ida-Noll-Senioren-
zentrum der AWO
Leharstr. 9 in Datteln



Leitfragen zum Workshop

1 In welchem Staat wollen wir leben?

Welche Bedingungen muss der Staat schaffen, damit wir frei, sicher und selbstbestimmt leben können?

Wie können wir das Leben der Menschen leichter machen?

Brauchen wir mehr oder weniger Staat?

Wo beginnt kollektive Verantwortung und wo hört sie auf?

Welchen Beitrag leisten Zivilgesellschaft, Vereine und ehrenamtliches Engagement?

Wie sichern wir gleichwertige Lebensverhältnisse in Quartieren und Sozialräumen?

2 Wie sehen die sozialen Absicherungen der Zukunft aus?

Wie begegnet der Sozialstaat den Menschen?

Wie muss ein Sozialstaat aussehen, der das Vertrauen wieder zurückgewinnen kann?

Was kommt nach Hartz IV?

Wie sehen die Sozialversicherungssysteme der Zukunft aus?

Welchen Anspruch an Absicherung haben wir?

3 Wer sind wir? Und wie wollen wir in einer offenen Gesellschaft miteinander leben?

Wer sind „Wir“ und wer gehört dazu?

Wie wollen wir miteinander leben?

Wie sieht echte Gleichberechtigung von Frauen und Männern im Alltag aus?

Wie gelingt es, Barrieren abzubauen und Inklusion in einer vielfältigen Gesellschaft zu verwirklichen?

Wie stellen wir Chancengleichheit her?

Wie gelingt es uns, dass Werte, Rechte und Pflichten, die sich aus unserem GG ableiten lassen, gelebt werden?

Was ist Heimat?

4 Wie können wir für Demokratie begeistern, und wie repräsentativ unsere Demokratie?

Wie können wir für Demokratie begeistern und sie erlebbar machen?

Wie können BürgerInnen besser an demokratischen Prozessen beteiligt werden?

Wie wird aus politischer Bildung demokratische Leidenschaft?

5 Was bedeuten Sicherheit und Freiheit und was braucht es, um diese zu gewährleisten?

Was ist Freiheit?

Was ist Sicherheit?

Was braucht es für ein Gefühl von Freiheit und Sicherheit und welche Aufgaben gibt es hier zu bewältigen?

Anmeldungen zur Veranstaltung wenn möglich bitte per E-Mail an

puksic-hower@t-online.de

oder

pascal_joswig@web.de

oder

mueller-hp@gmx.net

Organisiert wird die Veranstaltung durch die Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen der Dattelner SPD und den Jusos Datteln.

